

Landesliga

**Austria Graz sichert mit einem 5:3 gegen die Schachfreunde die Tabellenführung. Fürstenfeld verkürzt mit einem 5,5:2,5 gegen St. Michael/Judenburg den Rückstand auf einen halben Zähler.**

Den höchsten Sieg der Runde feiert Aufsteiger Sparkasse Leibnitz mit einem 6:2 auswärts gegen den SC Pinggau/Friedberg. Johann Hermann, Martin Ranegger, Heinz Kratschmer, Günther Engel und Michael Draxler holen für die Südsteirer jeweils einen ganzen Punkt, für Friedberg gelingt dies nur Peter Steiner. Dabei musste Leibnitz mit Markus Ragger, der bei der EM in Heraklion für Österreich spielt, auf seine Nummer 1 verzichten.

Ebenfalls nicht in Bestbesetzung spielt Tabellenführer Austria im Grazer Derby gegen die Schachfreunde. Trotzdem reicht es mit Siegen von Herbert Schrittwieser, Martin Riedner und Heimo Löbler zu einem souveränen 5:3 Sieg. Einen ganzen Punkt für die Schachfreunde holt der steirische U-10 Meister Martin Christian Huber. Gut in Schuss zeigt sich auch der Fürstenfelder Jungbrunnen beim 5,5:2,5 gegen St. Michael/Judenburg. Attila Gergacz, Christoph Rabel und Siegfried Posch sicher den Oststeirern den Sieg.

Styria Graz gewinnt mit dem gleichen Resultat gegen ein ersatzgeschwächtes und nicht komplettes Team der SG Holz Dohr-Semriach. Ebenfalls in Graz kämpfte Straßenbahn gegen Leoben. Auf den ersten sechs Brettern haben die Grazer dank eines Sieges von Michael Jahrer knapp die Nase vorne. Hinten sichern aber Hermann Strallhofer und Florian Pacher den Montanstädtern noch einen knappen 4,5:3,5 Erfolg. Ebenfalls 4,5:3,5 siegt die Spielgemeinschaft Feldbach-Kirchberg gegen Liezen-Admont. Hoffnungskaderspieler Marion Schachinger siegt dabei am Spitzenbrett gegen den Ungarn Zoltan Csiszar.

Ergebnisse der 3. Runde:

Nr.	Mannschaft	Erg.	Mannschaft
1	Fuerstenfeld	5½ - 2½	Spg. St. Michael/Judenburg
2	Union Styria Graz Kl.-Ztg.	5½ - 2½	Spg. Holz Dohr-Semriach
3	Strassenbahn Graz	3½ - 4½	SK Leoben
4	Spg. Liezen-Admont	3½ - 4½	Spg. Feldbach-Kirchberg
5	ESV Austria Graz	5 - 3	Schachfreunde Graz
6	SC Pinggau/Friedberg	2 - 6	Sparkasse Leibnitz

Tabelle nach der 3. Runde:

Rg.	Team	Partien	+	=	-	Wtg1	Wtg2
1	ESV Austria Graz	3	3	0	0	<b>16,0</b>	6
2	Fuerstenfeld	3	2	1	0	<b>15,5</b>	5
3	SK Leoben	3	3	0	0	<b>14,5</b>	6
4	Sparkasse Leibnitz	3	2	0	1	<b>14,0</b>	4
5	Spg. Feldbach-Kirchberg	3	2	1	0	<b>13,5</b>	5
6	Union Styria Graz Kl.-Ztg.	3	1	1	1	<b>13,0</b>	3
7	Strassenbahn Graz	3	1	0	2	<b>12,0</b>	2
8	Spg. Holz Dohr-Semriach	3	1	1	1	<b>11,5</b>	3
9	Spg. Liezen-Admont	3	0	1	2	<b>09,5</b>	1
10	Schachfreunde Graz	3	0	1	2	<b>09,5</b>	1
11	Spg. St. Michael/Judenburg	3	0	0	3	<b>08,0</b>	0
12	SC Pinggau/Friedberg	3	0	0	3	<b>07,0</b>	0

## Senioren-Landesmeisterschaft

**Heinz Kratschmer und Wolfgang Flecker führen zur Halbzeit der 20. Senioren-Landesmeisterschaft, die in 9 Runden jeweils am Dienstagnachmittag im Seminarraum des Landessportzentrums in der Jahngasse ausgetragen wird.**

47 Teilnehmer/innen kämpfen seit 2. Oktober im Grazer Landessportzentrum um den Sieg in der Landesmeisterschaft der Senioren. Die 20. Auflage wird wieder von der Seniorenreferentenfamilie Grete und Sepp Katholnig als ein Turnier der Freundschaft organisiert, bei dem neben der sportlichen auch die gesellige Komponente auf ihre Rechnung kommt.

Im Turniersaal dominieren die Favoriten. Heinz Kratschmer und Wolfgang Flecker haben in der direkten Begegnung remisiert, aber alle anderen gewonnen und führen mit 4,5 Punkten das Feld an. Elofavorit Karl Nekam musste gegen Friedrich Jerey und Heribert Krenn überraschend in Punkteteilungen einwilligen. Gespielt wird noch bis 27. November. Kiebitze sind willkommen.

Tabelle nach der 5. Runde (Top-10):

Rg.	Name	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1
1	Kratschmer Heinz	DI. 2032	Tvn Thalgau/Mondsee	4,5	16,5
2	Flecker Wolfgang	DI. 2045	Spg. Liezen-Admont	4,5	16,0
3	Amesbauer Gert	1787	Grazer Uhrturm	4,0	16,5
4	Nekam Karl	2046	Styria Graz	4,0	15,5
5	Bruder Peter	1756	Gratkorn	4,0	13,5
6	Glaser Herbert	1758	Esv Austria Graz	4,0	12,5
7	Haiden Guenter	1854	Leoben	3,5	15,5
8	Jerey Friedrich	1781	Spg. Lieboch/Gkb-Url	3,5	14,5
9	Goeres Josef	1701	Grazer Uhrturm	3,0	16,0
10	Krenn Heribert	1724	Spg.kindberg/Phoenix Muer	3,0	16,0

47 Teilnehmer/innen

## Termine

- **02.10.-27.11.2007, 20. Senioren Landesmeisterschaft**  
Graz - Landessportzentrum (8010 Graz, Jahngasse 3), 9 Runden CH-System.
- **06.11.2007, Testtermin für Diplomarbeit zum Thema Schach**  
Graz, Info und Anmeldung: Ilona Dietrich, E-Mail: [ilona.dietrich@gmx.at](mailto:ilona.dietrich@gmx.at) oder Walter Kastner unter 0664 840-480-4. Detailinfo siehe Kasten unten
- **JEDEN MITTWOCH , Jugend Schach Cafe**  
Graz - Steirisches Jugendzentrum (Palais Attems, Sackstraße 17 Seiteneingang).  
Öffnungszeiten: 17-20 Uhr. Spielen, trainieren, analysieren in gemütlicher Atmosphäre mit Betreuung. Rauchfrei, Kaffee und Getränke ab 50 Cent.

Detaillierte Ausschreibungen mit Anmelde-Infos siehe [www.chess.at/styria](http://www.chess.at/styria) unter Termine.

### Diplomarbeit Schach – Spieler/innen für Testung gesucht

**Gesucht werden Schachspieler/innen, die bereit sind sich für eine Diplomarbeit zum Thema Schach testen zu lassen. Im November stehen aktuell vier Termine zur Auswahl, drei davon in Graz.**

Bereits 2003 hat der ÖSB erstmals eine Studie zum Thema „Schach und Intelligenz“ unterstützt. Roland Grabner hat mit seiner Doktoratsarbeit sogar mit dem erstmals vergebenen Wissenschaftspreis 2007 der Karpov - Schachakademie Hockenheim ausgezeichnet.

Nun hat das Psychologische Institut der Karl-Franzens-Universität in Graz unter Univ.-Prof. Aljoscha Neubauer erneut eine Diplomarbeit zum Thema Schach vergeben. Ziel der Studie, die von Ilona Dietrich betreut wird, ist es das Potenzial von Schachspieler/innen zu erkennen und bestmöglich zu fördern. Der Österreichische Schachbund unterstützt die Diplomarbeit und ersucht alle Schachspieler/innen das Projekt durch die Teilnahme an einem der folgenden Termine zu unterstützen. Eine möglichst große Zahl an Testungen ermöglicht aussagekräftigere Ergebnisse. Jede(r) Spieler(in) erhält ein persönliches Schachprofil. Die einzelnen Testergebnisse unterliegen natürlich der Verschwiegenheitspflicht. Eine Auswertung erfolgt in ihrer Gesamtheit.

Teilnahmen können Spieler/innen mit Elo-Zahl im Alter zwischen 14 und 55 Jahren. Getestet werden Bereiche wie Konzentration, Intelligenz, schachspezifisches Wissen und Motivation. Der Test dauert etwa zweieinhalb Stunden.

#### NÄCHSTE TERMINE:

06.11.2008, Graz  
12.11.2008, Graz  
16.11.2008, Graz  
23.11.2008, Wien

Termine bei Vereinen und in anderen Bundesländern werden in Absprache von Frau Dietrich gerne organisiert.

#### ANMELDUNG:

Ilona Dietrich, E-Mail: [ilona.dietrich@gmx.at](mailto:ilona.dietrich@gmx.at) oder an  
Walter Kastner, Tel.: 0664 840-480-4, E-Mail: [office@chess.at](mailto:office@chess.at)

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme und danken für euer Engagement.